



Nachfolgend findest Du ein Skript einer Lehreinheit, die eigentlich als Video-Präsentation gedacht ist und relevante Texte, Folien, Medien und Graphiken enthält, die als Illustration helfen und so die Darstellung der Botschaft erleichtern sollen. An manchen Stellen mag das dazu führen, dass der geschriebene Text nicht ganz flüssig erscheint oder merkwürdig klingt. Möglicherweise kommen auch grammatikalische Fehler hinzu, die für ein geschriebenes Werk eigentlich nicht akzeptabel sind. Deshalb empfehlen wir, zusätzlich das Video anzusehen und so den geschriebenen Text, den du hier findest, zu ergänzen.

Abschaffen oder erfüllen

Matthäus 5:17-18

Ihr sollt nicht wähnen, dass ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen! Ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen. Denn wahrlich, ich sage euch, bis dass Himmel und Erde vergangen sind, wird nicht ein Jota noch ein einziges Strichlein vom Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist.

Uns stellt sich also im Folgenden die Frage, zu was führt eine „Auflösung“? Und zu was führt wiederum „erfüllen“? Beachte, dass Jesus sagte, er sei gekommen, um etwas bestimmtes zu tun, und NICHT um das andere zu tun. Es kann also nicht dasselbe bedeuten. Jedoch wird uns von den diversen Leitungen der Kirchen her gesagt, dass sie das gleiche Ergebnis HERVOR brächten. Denke einmal darüber nach. Nach dem 'American Heritage Dictionary', bedeutet „abschaffen“ 'hinweg tun; ein Ende setzen'. Und dennoch, was wird uns gesagt, dass „erfüllen“ bedeutet? Die Definition, die uns angeboten wird, ist dieselbe - „hinweg tun; ein Ende setzen.“ Das griechische Wort an dieser Stelle für erfüllen ist 'pleru'. Es ist dasselbe Wort, das in Matthäus 3:15 verwendet wird, als Jesus von Johannes dem Täufer getauft wird. Jesus aber antwortete und sprach zu ihm: **Lass es jetzt zu; denn also gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen (pleru)!** Da ließ er es ihm zu. Gemäß der Interpretation, die die Kirche Matthäus 5:17-18 bezüglich „erfüllen“ gibt, müssen wir uns keine Sorgen über die Gerechtigkeit machen, denn Christus hat all diese bei seiner Taufe erfüllt. Hört sich absurd an, oder?

Die nächste Sache, die Jesus in Matthäus 5 aussagt ist Folgende, dass nicht ein Ding vom Gesetz vergehen wird, bis alles geschehen ist“. „Bis alles erfüllt ist" ist eine direkte Bezugnahme auf alle Prophezeiungen, die sich allesamt erfüllt haben. Dies ist KEINE Bezugnahme auf das Kreuz, als Jesus sagte, „es ist vollbracht“, denn es gibt noch Prophezeiungen, die noch in Erfüllung gehen müssen. Pfingsten war zum Beispiel eine Sache, die sich auch noch NACH dem Kreuz erfüllen musste. Vers 18 in Matthäus 5 übrigens zeigt direkt auf Offenbarung 21:5-6.

Offenbarung 21:5-6

Und der auf dem Throne saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er sprach zu mir: Schreibe; denn diese Worte sind gewiss und wahrhaft! Und er sprach zu mir: Es

ist geschehen! Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende. Ich will dem Durstigen geben aus dem Quell des Wassers des Lebens umsonst!

An diesem Punkt ist alle Prophezeiung erfüllt, wenn Himmel und Erde neu gemacht sind. Es sollte eigentlich keine Überraschung darstellen, wenn Jesus von „bis Himmel und Erde vergehen...“ im Kontext vom gesamten Gesetz und der Propheten, redet, die sich erfüllt haben! Petrus zufolge warten wir noch darauf, dass dies passiert.

2 Peter 3:13

Wir erwarten aber einen neuen Himmel und eine neue Erde, nach seiner Verheißung, in welchen Gerechtigkeit wohnt.

Wenn du die meisten Leute heutzutage fragst, bin ich mir sicher, dass sie damit übereinstimmen werden, dass dies hier immer noch derselbe Himmel und dieselbe Erde ist, auf die Jeschua/Jesus bezugnahm und auf der er lebte als er die Aussagen in Matthäus 5 machte. Es ist interessant, wie die Kirche, in all ihrer Faszination für Prophetie, ganz gebannt auf die Tagesnachrichten blickt, während sie beobachtet, wie sich Prophezeiungen entfalten, andererseits aber bequem das Gesetz zur Seite schiebt – von dem der Herr Selbst sagte, dass es NICHT aufgehoben ist bis ALLE Prophezeiungen komplett erfüllt sind (Matthäus 5:18). Lass uns noch andere Stellen anschauen, an denen dieses Wort benutzt wird.

Römer 15:13

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit Frieden im Glauben, dass ihr überströmet an Hoffnung, in der Kraft des heiligen Geistes!

Heißt dies nun, wir sollen in der Kraft des heiligen Geistes all der Freude und den Frieden hinweg tun oder ein Ende setzen? Ich glaube nicht.

Kolosser 1:25

deren Diener ich geworden bin gemäß dem Verwalteramt Gottes, das mir für euch gegeben worden ist, dass ich das Wort Gottes voll ausrichten soll —

Und warum sagt die Kirche uns, dass dieses Wort in Matthäus Kapitel 5 „hinweg tun“ oder „ein Ende setzen“ heißt? Es ist einfach sinnlos. Wir sehen auch an anderer Stelle, wie in Jakobus 2:23, dass das Wort 'pleru' in Vergangenheitsform genutzt wird.

Jakobus 2:23

und so erfüllte sich die Schrift, die da spricht: «Abraham hat Gott geglaubt, und das wurde ihm zur Gerechtigkeit gerechnet», und er ist «Freund Gottes» genannt worden.

Es bedeutet nicht hinweg tun oder ein Ende setzen. Es bedeutet lediglich, in dem Leben von einer Person fruchtbar werden. Also, das Gesetz soll ausgelebt werden in unserem Leben, mit Christus als unserem Beispiel. Erwinnere dich, Gehorsam gegenüber dem Gesetz ist NICHT unsere Erlösung. Es ist die Frucht, der Beweis für unsere Erlösung.

Für weitere schriftliche Studien zu diesem Thema, kannst du gerne unsere Webseite aufsuchen unter www.testeverything.net und den FAQ – Abschnitt.

Wir hoffen diese Lehreinheit hat Dir Freude bereitet. Und denke daran, prüfe immer alles.

Schalom, und möge Jahwe Sie segnen indem Sie Sein gesamtes Wort in ihrem Leben umsetzen.

EMAIL: Info@119ministries.com

FACEBOOK: www.facebook.com/119Ministries

[/www.facebook.com/119ministriesdeutschland](http://www.facebook.com/119ministriesdeutschland)

WEBSITE: www.TestEverthing.net & www119ministries.nl

TWITTER: www.twitter.com/119Ministries#